
Seit zwei Wochen ziehen die Spritpreise wieder an

Bereits vor dem offiziellen Ende des Tankrabatts haben die Kraftstoffpreise wieder kräftig angezogen. Der ADAC kommt in seiner wöchentlichen Auswertung auf einen bundesweiten Durchschnitt von 1,776 Euro für einen Liter Super E10, das sind 4,2 Cent mehr als vor einer Woche. Diesel hat bereits wieder die Zwei-Euro-Marke übersprungen. Ein Liter kostet derzeit im Mittel 2,075 Euro – 8,7 Cent mehr als noch vor einer Woche. Damit erfüllten sich die Hoffnungen nicht, dass die Mineralölkonzerne den noch niedrigversteuert eingekauften Treibstoff ebenso günstig an die Kunden weitergeben.

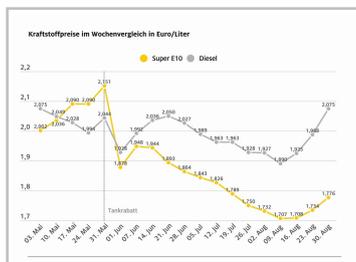
Dass bereits im Vorfeld der Steueranpassung die Kraftstoffpreise wieder angehoben wurden, macht auch ein Blick auf die vergangenen 14 Tage deutlich: Nach Angaben des ADAC sind die Spritpreise hier im bundesweiten Durchschnitt um 6,8 Cent bei Super E10 und 15 Cent beim Diesel gestiegen. Damit haben sich die Anbieter bereits vor dem Auslaufen des Tankrabatts nach Einschätzung des Automobilclubs „ein erhebliches Preispolster“ geschaffen. Der ADAC hat in den vergangenen Monaten stets betont, dass die Kraftstoffpreise angesichts der Rohölnotierungen stets Luft nach unten gehabt hätten. (aum)

Bilder zum Artikel



Tanken.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Frank Wald



Die Entwicklung der Kraftstoffpreise in den vergangenen Wochen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/ADAC